

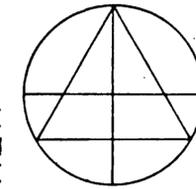
ENTWICKLUNGSSATZUNG

DER STADT GEILENKIRCHEN

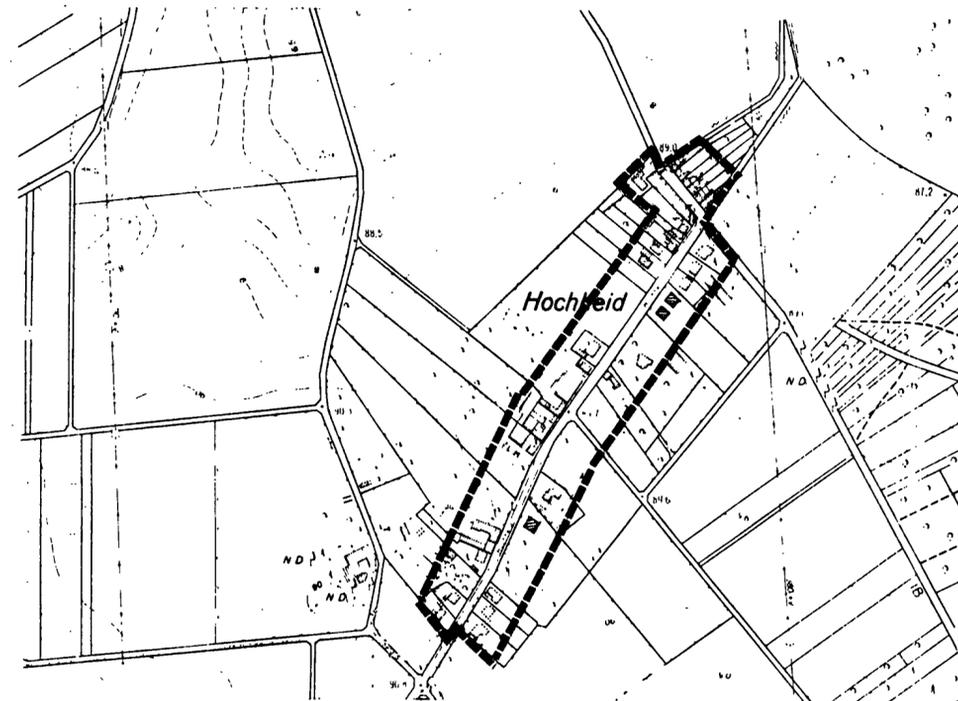
FÜR DEN ORTSTEIL:

HOCHHEID

AUF GRUNDLAGE
DER DEUTSCHEN
GRUNDKARTE



M. 1:5000



LEGENDE



Abgrenzung des Bereiches
der Entwicklungssatzung
(§ 34 Abs. 4 Nr. 2)

TEXTLICHE FESTSETZUNGEN S. ANLAGE

DIESE SATZUNG WURDE GEM. § 34 ABS. 4 NR. 2 BAUGB IN DER SITZUNG DES RATES AM 22.05.1996 VERABSCHIEDET. GEILENKIRCHEN, 28.05.1996 BÜRGERMEISTER	DEN BETROFFENEN BÜRGERN UND TRÄGERN ÖF- FENTLICHER BELANGE WURDE INNERHALB ANGE- MESSENER FRIST GELGEGENHEIT ZUR STELLUNG- NAHME GEBEN. GEILENKIRCHEN, 28.05.1996 DER STADTDIREKTOR I.V.
DIESE SATZUNG WURDE GEM. § 34 ABS. 5 I. V. M. § 22 ABS. 3 BAUGB AM ANGEZEIGT. ZU DIESER SATZUNG GEHÖRT DIE VERFÜGUNG VOM AZ.	DIESE SATZUNG IST GEM. § 34 ABS. 5 I. V. M. § 22 ABS. 3 BAUGB MIT DER BEKANNTMACHUNG AM IN KRAFT GETRETEN. GEILENKIRCHEN, BÜRGERMEISTER
BERZIRKSREGIERUNG KÖLN I. A.	
RECHTSGRUNDLAGEN: BAUGESETZBUCH (BAUGB) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253), ZULETZT GEÄNDERT AM 22.04.1993 (BGBl. I S. 466), §§ 7 UND 41 DER GEMEINDEORDNUNG FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN (GO NW) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 14.07.1994, VERORDNUNG ÜBER DIE ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG VON KOMMUNALEM ORTS- RECHT (BEKANNTMACHUNGSVERORDNUNG - BEKANNTMVO) VOM 04.07.1981 (GV NW S. 224) IN DER ZUR ZEIT GÜLTIGEN FASSUNG.	

